



## **Pressemitteilung**

### **Spannende Wildbienen entdecken**

#### **Ab jetzt buchbar: Neues Frühjahrsangebot für Schulklassen in der Botschaft der Wildtiere**

Hamburg, 2. Februar 2026. Was unterscheidet eine Wildbiene von einer Honigbiene? Produzieren Wildbienen Honig? Und wovon leben die heimischen Wildbienenarten? Antworten auf diese und viele weitere Fragen erhalten Schulklassen im neuen Lernmodul „Wildbienen – Wer sind Majas wilde Schwestern?“ in der Botschaft der Wildtiere in der Hamburger HafenCity.

Dreieinhalb Stunden lang tauchen Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 4 bis 6 spielerisch und forschend in die Welt der wichtigen Bestäuber ein. In Kleingruppen experimentieren, bauen und gestalten sie und werden so selbst zu kleinen Expertinnen und Experten für ausgewählte Wildbienenarten. Dabei lernen sie unterschiedliche Lebensweisen, Nahrungsquellen und Nistformen kennen und wenden ihr Wissen praktisch an, indem sie diese faszinierenden Insekten, ihre Futterpflanzen und Nester selbst entwerfen. Auf einer Rallye durch die interaktive Ausstellung der Botschaft der Wildtiere können die Kinder weitere spannende Entdeckungen rund um die Vielfalt der Wildbienen machen.

Das neue Modul ist Teil der Lernwerkstatt der Botschaft der Wildtiere, die als außerschulischer Lernort entdeckendes und forschendes Lernen in den Mittelpunkt stellt. „Kinder lernen bei uns selbstbestimmt, kreativ und im eigenen Tempo“, sagt Julia Geuder, Teamleitung der Lernwerkstatt. „Die Arbeit mit Naturmaterialien, Modellen und Präparaten macht die Inhalte greifbar. Gleichzeitig entwickeln die Kinder eigene Fragestellungen – das sorgt für nachhaltige Lernerlebnisse, die weit über den Besuch hinauswirken.“

Thematisch ist das Angebot an zentrale Hamburger Bildungsplaninhalte wie „Lebensräume und ihre Bewohner“ angebunden. Neben fachlichem Wissen zu Wildbienen werden auch Teamarbeit, Kreativität und Selbstwirksamkeit gefördert. Die Kinder erleben, dass sie eigenen Fragen nachgehen und Antworten selbst erarbeiten können – ein wichtiger Beitrag zur Stärkung ihrer Kompetenzen und ihres Umweltbewusstseins.

Ein Besuch in der Lernwerkstatt kostet regulär 70 Euro pro Klasse. Dank der Unterstützung von Förderern steht ein begrenztes Kontingent an kostenfreien Programmen zur Verfügung, insbesondere

für Schulklassen mit Sozialindex 1 bis 3. Termine für das zweite Quartal 2026 können ab dem 15. Februar 2026 über die Website [www.BotschaftderWildtiere.de/Lernwerkstatt](http://www.BotschaftderWildtiere.de/Lernwerkstatt) gebucht werden. Dort finden sich auch weitere Informationen zum neuen Wildbienen-Modul und zu allen Angeboten der Lernwerkstatt.

Pressekontakt:

Jenifer Calvi

Pressereferentin Deutsche Wildtier Stiftung

Telefon 040 970 78 69 - 14

[J.Calvi@DeutscheWildtierStiftung.de](mailto:J.Calvi@DeutscheWildtierStiftung.de)

[www.DeutscheWildtierStiftung.de](http://www.DeutscheWildtierStiftung.de)